NGZ ONLINE

NRW / Städte / Jüchen

Bildung in Jüchen

Gesamtschule präsentiert ihre Auszeichnungen am Tag der offenen Tür

28. November 2019 um 04:50 Uhr | Lesedauer: Eine Minute



Beim Tag der offenen Tür stellt die Gesamtschule Jüchen ihre Siegel und Zertifikate in den Vordergrund. Foto: GUndhild Tillmanns/Gundhild Tillmanns

Jüchen. Die Gesamtschule verbindet am Samstag, 30. November, ihren Tag der offenen Tür am Standort Hochneukirch mit einer Reihe von Auszeichnungen, die der noch jungen Schule von Bürgermeister Harald Zilikens überreicht werden.

Von 10 bis 13 Uhr gibt es Informationen über die Schule. Die Ehrungen werden ab 12 Uhr feierlich überreicht,.

Die Gesamtschule legt seit ihrer Gründung ein Hauptaugenmerk auf ihr Profil. Sie hat sich der Evaluation ihrer Schwerpunkte durch außerschulische Prüfer gestellt. Hierfür sind Qualitätssiegel und Zertifikate sehr hilfreich, da diese zusammen mit den Qualitätsstandards Orientierung bieten. Eine konstruktive Rückmeldung bietet die Chance zur Optimierung aller Prozesse.

Folgende Siegel hat die Gesamtschule Jüchen bereits erhalten oder ist in entsprechenden Netzwerken vertreten:

- Mint-Siegel mit Schwerpunkten in den Fachbereichen, Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.
- Siegel "Digitale Schule", das Schulen überdurchschnittliche Anstrengungen und Leistungen im Bereich der digitalen Bildung attestiert.
- Auszeichnung s.i.n.u.s. Diese gibt es für Medienscouts, die einen kompetenten Umgang mit den Möglichkeiten des Internets fördern.
- Fairtrade-Siegel zur Förderung des Bewusstseins der sozialen und ökologischen Verantwortung, die mit dem Konsum in einer globalen Welt einhergeht.

or the Planet" hinter dem ein Umweltprogramm mit dem Gedanken von Klimagerechtigkeit und der Jehrung steht.

1 von 2

- das Berufswahlsiegel, zeichnet Schulen aus, die sich bei Vorbereitungsmaßnahmen zur Berufs- und Studienwahl von Schülerinnen und Schülern von anderen Instituten deutlich abheben.
- Schule mit Courage zur Gestaltung der Schulalltags in einem Klima der gegenseitigen Achtung und Anerkennung zur Verhinderung Diskriminierung aller Art.

Schulleiterin Susanne Schumacher und ihr Stellvertreter Elmar Welter sind stolz auf das, was die Schulgemeinde der Gesamtschule Jüchen im Schulterschluss von Schulträger, Schulaufsicht, Eltern, Schülern und Lehrern bereits in ihren jungen Jahren geschafft hat. Dies sei Ansporn, auch kommende Herausforderungen zu meistern.

Auch Bürgermeister Harald Zillikens freut sich über die zahlreichen Erfolge der Gesamtschule: "So wie sich die Schule aufgestellt hat, ist sie zukunftsfähig. Ich finde es besonders toll, wie sich die Schülerschaft der Gesamtschule Jüchen in das Schulleben einbringt, dies verdient meine Anerkennung", sagt der Politiker.

(NGZ)



2 von 2